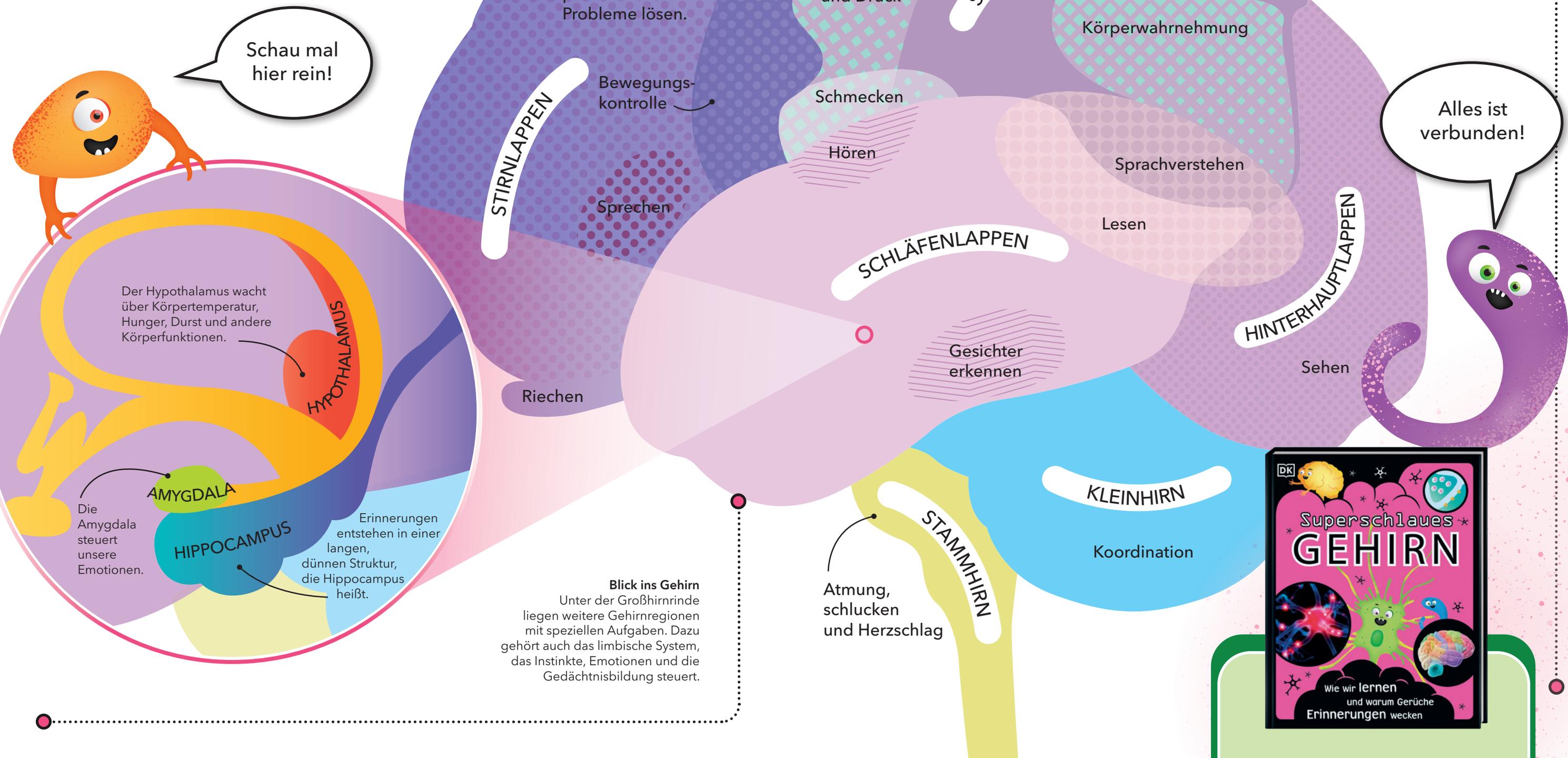


Wo ist was im Gehirn?

Das Gehirn besteht aus vielen Teilen, die verschiedene Aufgaben haben, wie etwa das Einordnen von Wörtern, die wir lesen, oder Geräuschen, die wir hören. Diese Abbildung zeigt dir, wo im Gehirn was passiert.

Die Großhirnrinde ist nur 2,5 mm dick.

Großhirnrinde
Die Großhirnrinde ist die gefaltete äußere Schicht des Gehirns. Sie ist in „Lappen“ unterteilt: Stirnlappen, Scheitellappen, Schläfenlappen und Hinterhauptlappen. Sie verarbeiten komplexe Gedanken und Aktivitäten.



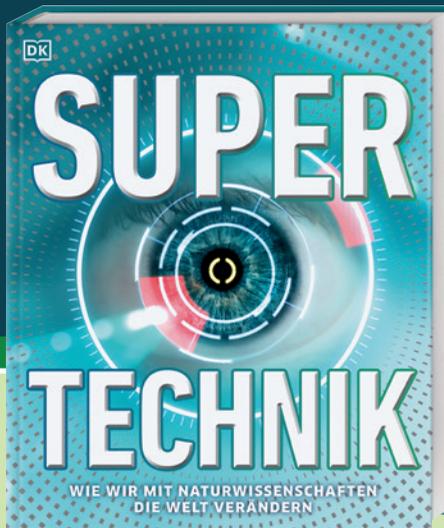
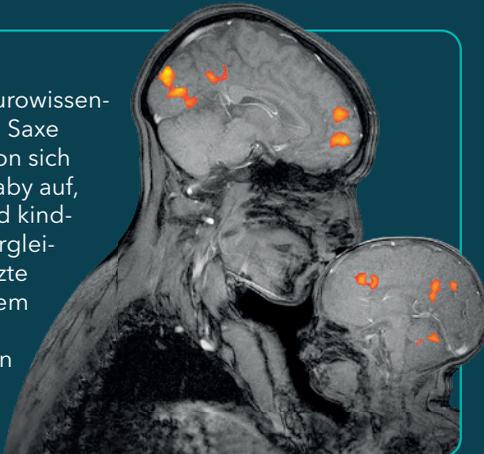
Gehirnbilder

MRT-Scans

Der menschliche Körper ist eine komplexe Struktur, die wir immer noch nicht ganz verstehen. Aber einen lebenden Körper kann man ohne chirurgische Eingriffe nur schwer untersuchen. Die Magnetresonanztomografie (MRT) gibt einmalige Einblicke ins Körperinnere. Sie ist viel detaillierter als Röntgenbilder und zeigt nicht nur Knochen, sondern auch Details der Weichgewebe. MRT-Scanner arbeiten mit starken Magneten und Radiowellen. Ein Computer wandelt die Radiosignale in Bilder um – sogar vom Gehirn, das unter einer dicken Schädeldecke liegt.

Hirnaktivität

2015 nahm die Neurowissenschaftlerin Rebecca Saxe diesen MRT-Scan von sich selbst und ihrem Baby auf, um erwachsene und kindliche Gehirne zu vergleichen. Später ergänzte sie das Bild mit einem weiteren Scan, der zeigt, wo das Gehirn aktiv wird, wenn es Gesichter erkennt.



Die Farben werden nachträglich hinzugefügt, um Gewebe leichter zu unterscheiden.

Das Gehirn hat zwei Hälften. Diese Seitenansicht zeigt nur die rechte Gehirnhälfte.

Ein erwachsenes Gehirn enthält etwa 86 Milliarden Nervenzellen.

Das Gehirn besteht aus weichem Gewebe, das in Falten gelegt ist, sodass es eine große Oberfläche hat.

Blick ins Innere

Dieser MRT-Scan zeigt das weiche Innere des Gehirns. Auf solchen Scans können Ärzte Abnormalitäten im Gehirn sehen und Krankheiten diagnostizieren.

